

## Protokoll

### 11. Sitzung des Orsrates Achmer

---

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 22.05.2024  
**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 19:29 Uhr  
**Ort:** OT Achmer, Dorfgemeinschaftsanlage Achmer, Kleiner Saal, Schulstr. 2,  
49565 Bramsche

---

#### **Anwesend:**

##### **Ortsbürgermeisterin**

Frau Anke Hennig

##### **stv. Ortsbürgermeister**

Herr Steffen Neubauer

##### **Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Dennis Kaden

Herr Stefan Klawitter

Herr Jörg Kossack

Herr Oliver Neils

Frau Renate Rosenthal

Frau Katrin Wermers

##### **Mitglieder CDU-Fraktion**

Frau Maria Theresia Kempe

Herr Andreas Quebbemann

Herr Jan Südhoff

##### **Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen**

Herr Henning Stricker

##### **Verwaltung**

Frau ESTR'in Sonja Glasmeyer

Herr Florian Otte

##### **Protokollführerin**

Frau Anna Maria Wernsing

#### **Abwesend:**

##### **Mitglieder Fraktion B 90/Die Grünen**

Herr Matthias Reyl

##### **Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS**

Herr Josef Riepe

Herr Dieter Sieksmeyer

## Tagesordnung:

---

### ÖFFENTLICHER TEIL:

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.02.2024
- 4 Bericht der Ortsbürgermeisterin
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Achmer
- 7 Verlängerung der Satzung der Stadt Bramsche über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Bereich des in der Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 181 "Gewerbegebiet südöstlich Westerkappeler Straße" um ein weiteres Jahr WP 21-26/0476
- 8 Beantwortung von Anfragen und Anregungen
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde

### Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Hennig stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Orsrates Achmer fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Es liegen keine Ergänzungen zur Tagesordnung vor.

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 28.02.2024
-------	---

ORM Quebbemann führt aus, dass unter TOP 7 („On-Demand-Verkehr“) der letzte Satz wenig Informationsgehalt hat. Entweder solle man die Antworten aufführen, oder den Satz weglassen.

Abstimmungsergebnis:

12	Stimmen dafür
0	Stimmen dagegen
0	Enthaltungen

TOP 4	Bericht der Ortsbürgermeisterin
-------	---------------------------------

OBM Hennig berichtet von der Spielplatzeinweihung. Die Wellenbank wird gut angenommen. Des Weiteren berichtet sie über die Fertigstellung der Varusstele für den Dunikreisel durch eine Lehrerin, sowie dem Osterfeuer und der Seniorenfahrt. Sie gibt noch einen Termin bekannt: Am 03.07.2024 um 17 Uhr findet die Galavorstellung des Mitmachzirkus „Peperoni“ statt.

TOP 5	Einwohnerfragestunde
-------	----------------------

Es werden keine Fragen von den Einwohnern gestellt.

TOP 6	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Achmer
-------	---

OBM Hennig lässt wie folgt über die Ortsratsmittel abstimmen:

Katholische Kirche, Zeltlager 250,-€

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
5 Enthaltungen

ORM Quebbemann beantragt statt der 250,- € für den Gemeindebrief, 300,-€ für das Gemeindefest / Jugendarbeit der ev. Kirche zu vergeben.

OBM Hennig lässt über den Antrag von ORM Quebbemann statt der 250,- € für den Gemeindebrief, 300,-€ für das Gemeindefest / Jugendarbeit der ev. Kirche zu vergeben, abstimmen:

Abstimmungsergebnis: 5 Stimmen dafür  
6 Stimmen dagegen  
1 Enthaltungen

OBM Hennig lässt über den Antrag abstimmen, der ev. Kirche 250,-€ für das Gemeindeblatt zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 6 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
6 Enthaltungen

OBM Hennig lässt wie folgt über Ortsratsmittel abstimmen:

DLRG 300,-€  
Förderverein Grundschule 100,-€

Abstimmungsergebnis: 12 Stimmen dafür  
0 Stimmen dagegen  
0 Enthaltungen

TOP 7	Verlängerung der Satzung der Stadt Bramsche über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Bereich des in der Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 181 "Gewerbegebiet südöstlich Westerkappelner Straße" um ein weiteres Jahr	WP 21-26/0476
-------	---	---------------

**Beschlussvorschlag:**

Die Zweijahresfrist der am 23.06.2022 beschlossenen Satzung der Stadt Bramsche über die Anordnung einer Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 181 „Gewerbegebiet südöstlich Westerkappelner Straße“ wird gem. § 17 Abs. 1 Satz 3 Baugesetzbuch (BauGB) um ein weiteres Jahr verlängert und die Veränderungssperre wird erneut als Satzung beschlossen.

Die als Anlage beigefügte Satzung, sowie die zeichnerische Darstellung des Geltungsbereiches sind Bestandteil dieses Beschlusses.

ESTR'in Glasmeyer fasst den Inhalt der Beschlussvorlage zusammen und erläutert, dass einige Gutachten eingeholt wurden, die einen erheblichen Zeitraum in Anspruch genommen haben. Dies, sowie die neu bewertete Komplexität des Sachverhaltes, führen zu der Notwendigkeit der Verlängerung der Veränderungssperre.

ORM Quebbemann geht auf den folgenden Satz aus der Vorlage ein: „Die Berücksichtigung der an das Plangebiet angrenzenden Wohnbebauung erfordert einen hohen Abstimmungsaufwand und ist planerisch noch nicht abgeschlossen.“ Er fragt an, was für eine Abstimmung mit der angrenzenden Wohnbebauung stattfindet.

OBM Hennig lässt über den Beschlussvorschlag der Vorlage WP 21-26/0476 abstimmen.

Abstimmungsergebnis:        12 Stimmen dafür  
     0 Stimmen dagegen  
     0 Enthaltungen

TOP 8	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
-------	--

ORM Quebbemann bezieht sich auf den Mülleimer am Wartehäuschen an der Westerkappelner Straße, welcher jahrzehntelang dort gehangen hat, nun aber einige Meter davon weg aufgestellt worden ist. Er sei selbst jahrelang dort aus- und eingestiegen, ohne dass es zu dem befürchteten Ansiedeln von Bienen / Wespen gekommen sei. Er fragt an, in wie vielen Buswartehäuschen im Stadtgebiet Mülltonnen in oder außerhalb des Wartehäuschens aufgestellt worden sind, da das Ansiedlungsverhalten der Bienen und Wespen auch z.B. in Engter oder Bramsche Mitte nicht anders sein dürfte.

TOP 9	Anfragen und Anregungen
-------	-------------------------

Da der Spielplatz sehr gut angenommen wird, regt ORM Klawitter an zu prüfen, ob eine Querungshilfe bzw. ein Zebrastreifen (vom Wall kommend, Richtung Berliner Ring) geschaffen werden könne.

ORM Klawitter regt an, einige Obstbäume entlang des Fürstenauer Damms / Felderweges zu entfernen bzw. zu ersetzen, da diese abgängig seien.

OBM Hennig bittet darum, die Sitzfläche der Bank vom Fürstenauer Damm hoch zur links zur Larberger Egge (mit Blick auf Ibbenbüren) auszutauschen, die Sitzfläche sei eingerissen, man könne sich daran verletzen.

ORM Quebbemann regt an, den Baum der auf dem Kreisel bei Duni steht zurück zu schneiden, da dieser stark ausgetrieben sei und die Varusstele verdeckt.

ORM Neubauer schlägt vor, die Straßenbeleuchtung an der Straße „Am Flugplatz“ entweder zu ersetzen oder auszuschalten, da nur noch ca. 50 % der Leuchtstoffröhren funktionieren.

TOP 10	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Es werden keine Anfragen gestellt.

Anke Hennig  
Vorsitzende

ESTR'in Sonja Glasmeyer  
Verwaltung

Anna Maria Wernsing  
Protokollführerin